

Penetrationtest-Summary-Report

Firma CUS-IT GmbH & Co. KG

18.05.2017

Zusammenfassung:

Die mehrschichtige Sicherheitsarchitektur hat alle offensichtlichen Angriffe erkannt und angemessene Gegenmaßnahmen eingeleitet. Es konnten lediglich nicht kritische Informationen über das Gesamtsystem gewonnen werden. Alle gefundenen Schwachstellen wurden durch CUS-IT im Nachgang behoben.

Ziele:

Getestet wurden die folgenden Netze an den Standorten Osnabrück und Georgsmarienhütte:

212.95.119.96/27
212.95.119.128/30

Der Test wurde auf allen Ebenen (Betriebssystem, Dienste, Firewalls, gehostete Domains und Anwendungen), mit Ausnahme des Angriffsvektors „Social Engineering“ durchgeführt.

Methodik:

Der Test erfolgte als sogenannter „Black-Box Test“, d.h. es lagen keine weiteren Informationen, als die von extern zugänglichen IP-Adressen vor.

Hauptsächlich kamen folgende Softwareprodukte bei dem Test zum Einsatz:

- OpenVAS (Mass Vulnerability-Scanner)
- Nikto (Web-Vulnerability-Scanner)
- Metasploit Framework (Exploit-Toolkit)
- nmap (Portscanner)

Bewertung:

Der Penetrationstest verlief für den Auftragnehmer weitestgehend erfolglos. Es wurden nur Schwachstellen mit geringem Impact gefunden (und durch den Auftraggeber umgehend behoben). Die Software- und Hardware-Produkte sind mit den neuesten Sicherheitsupdates bespielt. Die implementierten Maßnahmen (IPS, Firewalls, Virens Scanner, etc.) funktionierten einwandfrei und haben die meisten Angriffsversuche erkannt und blockiert.



(Björn Voitel) 18.05.2017